



Ira Ziegler • Kelterstr. Str.62/1 • 73733 Esslingen



FACHVERBAND IM
DEUTSCHEN BEHINDERTEN-
SPORTVERBAND

DRS Fachbereich Fechten
Ira Ziegler
FB Vorsitzende
Kelterstr. 62/1, 73733 Esslingen
Fon: 0711-3703896
Fax: 0711-3513488
fechten@rollstuhlsport.de

Esslingen
26.Mai 2019

Seite 1 von 2

MITGLIED IM
DEUTSCHEN PARITÄTISCHEN
WOHLFAHRTSVERBAND

Deutscher Rollstuhl-Sportverband e.V.
1. Vorsitzender: Ulf Mehrens
Vereinsregister: VR 4292
Zuständig: Amtsgericht Bonn
Steuernummer: 109/5970/0070
USt-IdNr: DE 123 382 083

PRESSEBERICHT

Deutsche Meisterschaften fest in der Hand der Jugend

Maurice Schmidt (SV Böblingen) sichert sich mit einem tollen Turnier nicht nur die Titel im U23 Säbel und U23 Degenwettbewerb, sondern siegt genauso souverän bei den Aktiven in beiden Waffen – 4 Starts und vierfacher Deutscher Meister. Im Florett kann sich Julius Haupt (PSV Weimar) sowohl in der U23 wie auch bei den Aktiven den Titel sichern. Mit drei Goldmedaillen schafft Tim Widmaier (SV Böblingen) den Hat Trick in der Kategorie B.

„Nationale Titelkämpfe im Schulzentrum am Kattenberge sind auch ein starkes Signal für Inklusion.“ titelte das Hamburger Abendblatt. Der **TSV Buchholz 08** organisierte im Rahmen der Feierlichkeiten zum 111-jährigen Vereinsbestehen ein Sportevent der besonderen Art, ein Turnierwochenende ganz im Zeichen des Fechtens. Umrahmt wurden die Deutschen Meisterschaften im Rollstuhlfechten von den Bezirksmeisterschaften der Fußgänger, dem Zwergenpokal, einem Nachwuchsturnier, und dem inklusiven Brunsberg-Cup. Und mit noch einem weiteren Highlight konnten die Organisatoren um Kathrin und Norbert Müller sowie Norbert Lattermann aufwarten: Die Medaillen am zweiten Wettkampftag überreichte niemand geringerer als Max Hartung, Vorsitzender der Athletenkommission im DOSB. Hartung hatte erst vor wenigen Tagen selber Mannschafts-Gold und Bronze im Säbel-Einzel bei der Heim-EM in Düsseldorf gewonnen.

In Buchholz konnten sich erwartungsgemäß Maurice Schmidt, Julius Haupt und Tim Widmaier in die Siegerlisten eintragen. Von der Nationalmannschaft konnten Sylvi Tauber und Balweinder Cheema verletzungsbedingt nicht antreten..

In der U23 setzte sich Julius Haupt (PSV Weimar) mit dem Florett gegen Felix Schrader (SV 1845 Esslingen) im Finale durch. Die Bronzemedaille gewann Clems Cursiefen (Kölner FK). Im Degen präsentierte sich Schrader fast noch stärker, musste aber im Finale gegen Maurice Schmidt erkennen, dass er doch noch einiges lernen muss, um den Sieg davon tragen zu können. Bronze ging erneut an Clemens Cursiefen (Kölner FK), der sich ganz knapp mit 15:14 gegen Nils Neumann (SV 1845 Esslingen) durchgesetzt hatte. Der Säbelwettbewerb brachte dann das Finale Schmidt gegen Haupt, mit dem besseren Ausgang für Schmidt. Haupt holte Silber

Sich bewegen – bewegt etwas.

DRS-Konto

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG

Kto.-Nr. 5 333 333 017 · BLZ 380 601 86

IBAN DE73 3806 0186 5333 3330 17

BIC GENO DE D1 BRS

www.rollstuhlsport.de

DRS-Spendenkonto

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG

Kto.-Nr. 5 333 333 033 · BLZ 380 601 86

IBAN DE73 3806 0186 5333 3330 33

BIC GENO DE D1 BRS





und Neumann gelang in seinem ersten Säbelwettkampf der Gewinn der Bronzemedaille.

Dreimal kämpfte sich Azad Abbassov (Makkabi Rostock) in das Finale der Kategorie A und dreimal musste er mit Silber zufrieden sein. Im Florett unterlag Abbassov U23-Weltmeister Julius Haupt, im Degen und im Säbel dem Weltranglistenvierten Schmidt. Überraschend stark präsentierte sich der erst 16-jährige Felix Schrader gemeinsam mit Martines Buchich der in dieser Startklasse mit Florett und Degen jeweils Bronze gewann. Im Säbel gingen die Bronzemedailles an Julius Haupt und Sebastian Gadow (Makkabi Rostock).

In der Kategorie B gab es in allen Waffen nur einen Sieger: Tim Widmaier von der SV Böblingen. Während sich im Säbel Bökenhauer für das Finale qualifizieren und Silber gewinnen vor Jan-Jörg Winterfeld (beide Makkabi Rostock) gewinnen konnte, revanchierte sich im Florett und Degen Winterfeld holte Silber und verwies Bökenhauer auf den Bronzerang. Jörg Dinkelacker (TSG Reutlingen) belegte in Florett und Degen den vierten Platz.

Ergebnisdokumentation unter:

<https://iwas.ophardt.online/de/search/results/189> (Aktive)

<https://iwas.ophardt.online/de/search/results/190> (U23)

Sich bewegen – bewegt etwas.

DRS-Konto

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG

Kto.-Nr. 5 333 333 017 · BLZ 380 601 86

IBAN DE73 3806 0186 5333 3330 17

BIC GENO DE D1 BRS

www.rollstuhlsport.de

DRS-Spendenkonto

Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG

Kto.-Nr. 5 333 333 033 · BLZ 380 601 86

IBAN DE73 3806 0186 5333 3330 33

BIC GENO DE D1 BRS

